

Veranstaltungsinformationen

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das auf unserer Internetseite verfügbare Anmeldeformular:

www.clusterLE.de

> Veranstaltungen > Cluster-Schulungen/Seminare
> Cluster-Seminar: Obsoleszenz-Management für Bauelemente der Leistungselektronik > Anmeldeformular

Anmeldeschluss:

➤ **18. Juni 2019**

Teilnahmegebühr:

- € 350,-* für Firmen
- € 250,-* für Universitäten u. Institute
- € 120,-* für Studenten/Doktoranden
(Kopie des Studentenausweises erforderlich)
(begrenzte Anzahl Studenten-/Doktorandenplätze)
* zzgl. 19% MwSt

- Die Teilnahmegebühr beinhaltet das Mittagessen, Kaffeepausen/Kaltgetränke und die Präsentationen auf einem USB-Stick und als Download-Link im Nachgang. Gedruckte Seminarunterlagen können zum Preis von 50,00€ bestellt werden.
- Teilnehmern von Mitgliedsfirmen im ECPE oder Cluster Mechatronik sowie Akteursfirmen des Cluster Leistungselektronik wird ein Rabatt von 25% gewährt.
- Mit Erhalt der Anmeldebestätigung sind Sie für die Veranstaltung registriert und erhalten die Rechnung per Post zugesandt.
- Weitere Informationen (z.B. Hotelvorschläge) werden mit der Anmeldebestätigung verschickt und sind unter www.clusterLE.de zu finden.
- Der Rücktritt ist bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Erfolgt der Rücktritt später, bleibt die Verpflichtung zur Zahlung von 50 % der Teilnahmegebühr. Es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Allgemeine Hinweise

Veranstalter	Cluster Leistungselektronik im ECPE e.V. 90443 Nürnberg www.ClusterLE.de
Seminarleiter	Dr. Janis Winzer, Fraunhofer IZM
Organisation	Angela von der Grün, Cluster Leistungselektronik im ECPE e.V. 0911 / 81 02 88 - 17 angela.vondergruen@ecpe.org
Veranstaltungsort	Kolping - Akademie Kolpingplatz 1 Raum 1-3 97070 Würzburg www.kolping-akademie-wuerzburg.de



Eine detaillierte Anfahrtsbeschreibung wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugeschickt.

Cluster
Leistungselektronik



Cluster-Seminar

Obsoleszenz-Management für Bauelemente der Leistungselektronik

25. Juni 2019
Kolping-Akademie
Würzburg



Fraunhofer
IZM

cluster
mechatronik
& automation

Cluster
Bahntechnik

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Energie und Technologie



Einleitung

Obsoleszenz-Management für Bauelemente der Leistungselektronik

25. Juni 2019
Würzburg

Obsoleszenz, also der Verlust der Verfügbarkeit und der Eignung von Bauelementen, kann zu großen Schwierigkeiten bei Produkten mit einer langen Lebensdauer von 20, 30 oder noch mehr Jahren führen.

Leistungselektronik wird unter anderem in Industrieumrichtern, Bahnantrieben, Photovoltaikanlagen oder Elektro- und Hybridautos eingesetzt. Aus Kostengründen werden häufig Bauteile verwendet, die für den Consumerbereich spezifiziert sind. Da dieser Markt immer schnelllebiger wird, werden diese Bauteile immer häufiger immer früher abgekündigt.

Die eingangs genannten Anwendungen erfordern einen hohen Qualifizierungsaufwand für Bauteile, Komponenten und Subsysteme, wodurch Bauteiländerungen zu hohen Kosten und langen Zeiten für eine erneute Zulassung führen können.

In diesem Seminar sensibilisieren wir für das Problem der Obsoleszenz, zeigen Strategien auf für ein Abkündigungsmanagement anhand eines Praxisbeispiels und beleuchten Strategien der Ersatzteilbeschaffung vom Redesign bis zur Langzeitlagerung und deren Auswirkungen auf einzelne Komponenten und Baugruppen.

Programm

Dienstag, 25. Juni 2019

8:30 **Registrierung, Ausgabe der Unterlagen**

9:00 **Begrüßung**

Gudrun Feix, ECPE e.V. - Cluster-Leistungselektronik
Dr. Janis Winzer, Fraunhofer IZM

9:10 **Einführung in das Obsoleszenzmanagement**

J. Winzer

- Was ist Obsoleszenzmanagement?
- Welche Obsoleszenz-Probleme sind am Markt dominant?
- Welche Strategien gibt es?
- Wer kann helfen?

9:45 **Abkündigungsmanagement aus der Praxis**

B. Bartels, D. Paatsch

- Software-Tools
- Standardisierte Formate für Product Change Notifications (smartPCN und VDMA)

10:45 Kaffeepause

11:05 **Obsoleszenzmanagement am Beispiel eines Netzgeräteherstellers**

U. Ermel

- Ersatzteilbeschaffung
- Sicherstellung der langjährigen Liefer- und Wartbarkeit der beim Kunden verbauten Geräte

11:40 **Obsoleszenzmanagement für Schienenfahrzeuge und -teile**

T. Kirchhoff

- Relevanz Obsoleszenzmanagement bei der DB AG
- Reaktives Obsoleszenzmanagement
- Proaktives Obsoleszenzmanagement

12:15 Mittagspause

13:15 **Retrofit für Stromrichter Leistungsteile**

T. Schneider

- Leistungshalbleiter
- Schutzbeschaltung, Ansteuerung, Signalkonditionierung
- Kühlung

Programm

13:50 **Ersatz von abgekündigten Mikrocontrollern mit FPGAs**

K. Trenkel

- IP-Core Integration über eine konfigurierbare I/O-Architektur

14:25 **Langzeitlagerung von elektronischen Bauteilen und Baugruppen**

H. Krumme

- Lagerbedingungen
- Schädigungsmechanismen durch Langzeitlagerung

15:00 Kaffeepause

15:20 **Auswirkungen der Langzeitlagerung auf Elektrolytkondensatoren**

A. Albertsen

- Verlust der Kapazität
- Verlust der Spannungsfestigkeit
- Einfluss der Lagerungsbedingungen auf das Reststromverhalten
- Kriechendes Elektrolyt

15:55 **Zulassung nach Redesign und Bauteiländerungen**

B. Kreitmeier

- Wann ist eine erneute Zulassung nötig?
- Welchen Umfang muss ein erneutes Zulassungsverfahren haben?

16:30 **Abschlussdiskussion**

16:45 Seminarende

Referenten:

Dr. Janis Winzer, Fraunhofer IZM

Ulrich Ermel, Puls GmbH

Björn Bartels, AMSYS GmbH

Dieter Paatsch, Festo AG & Co. KG

Dr. Kristian Trenkel, iSyst Intelligente Systeme GmbH

Holger Krumme, HTV Halbleiter-Test & Vertriebs-GmbH

Bernd Kreitmeier, TÜV SÜD Product Service GmbH

Dr. Arne Albertsen, Jianghai europe

Thomas Schneider, GVA Leistungselektronik GmbH

Thomas Kirchhoff, Deutsche Bahn AG